

VERHANDLUNGSSCHRIFT 8/2006

aufgenommen in der Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 12.12.2006, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde Erlauf.

<u>Anwesend:</u>	Ing. Franz Kuttner Franz Engelmaier Mag. Wolfgang Kainzner Ing. Robert Waxeneker Ing. Josef Windisch Leopold Meßner Franz Gindl Martina Oberndorfer Franz Fohringer Helga Sedlacek Rainer Mayrhofer Robert Koller Franz Bruckner Dietmar Wiesbauer Josef Diendorfer
Entschuldigt abwesend:	Anton Kos Magdalena Köck Brigitte Kellermann August Teufl
<u>Unentschuldigt abwesend:</u>	0
Schriftführerin:	Birgit Babinger

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 01.12.2006
2. Asfinag Kaufvertrag, Ankauf Grundstreifen Unterführung B1
3. Teilungsplan Bicker
4. Gemeinderat als Sicherheitsmanager
5. Ansuchen um Haftungsübernahme, Kleinkläranlage Knocking
6. Subventionen
7. Berichte des Bürgermeisters
8. Jahresschluss 2006

Der Bürgermeister eröffnet um 18.00 Uhr die Gemeinderatssitzung, begrüßt die erschienenen Mandatäre und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 1) Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen die Verhandlungsschriften der Gemeinderatssitzung vom 01.12.2006 keine Einwände erhoben wurden. Die Sitzungsprotokolle gelten daher als genehmigt.

Zu 2) Der Kaufvertrag zwischen Asfinag und Gemeinde über das Grundstück Nr. 731/2 liegt vor. Das Grundstück wird für die Unterführung der B1 benötigt. Der Bürgermeister liest den Kaufvertrag vor.

Der Bürgermeister

stellt den Antrag: Der Gemeinderat möge dem Ankauf zum festgesetzten Preis von € 876,- für das Grundstück Nr. 731/2 zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 3) Das Vermessungsbüro Jonke & Kochberger hat im Auftrag der Familie Bicker einen Teilungsplan der Grundstücke 17/1, 18/1 und 814/3 erstellt. Dieser Teilungsplan enthält entlang der Schulstraße Grundabtretungen ins öffentliche Gut der Gemeinde. Weiters eine Neutrassierung der E-Werkgasse zwischen Schulstraße und dem Bahnübergang. Die neue Trasse wird von den Grundeigentümern Bicker kostenlos in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Erlauf übergeben. Im Gegenzug wird die bisherige Trasse der E-Werkgasse von der Gemeinde kostenlos an die Grundeigentümer Bicker übergeben.

Der Bürgermeister

stellt den Antrag: Der Gemeinderat möge dem Teilungsplan der Kanzlei DI Jonke & DI Kochberger zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

18.15 GR Teufel hatte sich mit Verspätung entschuldigt und betritt den Sitzungssaal.

Zu 4) Der Bürgermeister erklärt, dass dieser Punkt wegen zu geringer Informationen entfällt und nach Einholung genauerer Informationen bei der nächsten GR Sitzung wieder in die Tagesordnung aufgenommen wird.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keinen Antrag und keinen Beschluss.

Zu 5) Die Wassergenossenschaft Knocking errichtet eine Abwasserreinigungsanlage. Die Finanzierung erfolgt durch Beiträge der Mitglieder und durch Förderungen. Während der Bauzeit müssen zumindest die Fördergelder zwischenfinanziert werden. Dazu ist die Aufnahme eines Kontokorrentkredites bei der Sparkasse NÖ Mitte West geplant. Die Laufzeit beträgt fünf Jahre. Da das Kreditinstitut eine

Sicherstellung fordert, ersucht die Wassergenossenschaft die Gemeinde um die Übernahme einer Haftung. GR Wiesbauer spricht sich gegen die Haftungsübernahme durch die Gemeinde aus.

Der Bürgermeister

stellt den Antrag: Der Gemeinderat möge der Haftungsübernahme für den Kontokorrentkredit über den Betrag von € 50.000,-- bei der Sparkasse NÖ Mitte West für die Dauer von 5 Jahren zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig (zwei Stimmenthaltungen, GR Wiesbauer und GR Diendorfer)

Zu 6) Seitens des Tennisvereins liegt für die Betreuung der Jugendmannschaft und die Instandhaltung der Plätze ein Subventionsansuchen in der Höhe von € 1.200,-- vor. Die Trachtenkapelle hat folgende Ansuchen um finanzielle Unterstützung eingebracht: Aufwendung für Seminare im Jahr 2006 in der Höhe von € 300,--, Die Ausgaben für den finanziellen Aufwand für die Halle der Firma Wüster in der Höhe von € 1.971,05, und je ein Ansuchen für die finanzielle Unterstützung der Trachtenkapelle und der Musikwerkstatt.

Das Ansuchen des Tennisvereins findet die Zustimmung des Gemeinderates.

Für die Musikwerkstatt werden € 2.500 und ein Zuschlag von € 500,-- vorgeschlagen. Die Fortbildungskosten der TKE von € 300,-- sollen von der Gemeinde übernommen werden.

Bei den Ausgaben für die Halle der Firma Wüster in der Höhe von € 1.971,05 entscheidet der Gemeinderat, dass die Kosten für das Elektromaterial und die Leuchten in der Höhe von € 558,18 übernommen werden.

Der Bürgermeister

stellt den Antrag: Der Gemeinderat möge dem Tennisverein eine Subvention in der Höhe von € 1.200,--, gewähren. Die Musikwerkstatt soll einen Zuschuss in der Höhe von € 2.500 und € 500,-- erhalten. Der Trachtenkapelle mögen die Kosten für die Fortbildung und Elektroinstallationen in der Halle der Firma Wüster ersetzt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 7) Berichte des Bürgermeisters

- a) In der Molkereistraße wird ein Regenwasserkanal verlegt. Dies geschieht zwar entlang der öffentlichen Straße, diese aber befindet sich auf Privatgrund der ÖBB. Daher wird auch das Einvernehmen mit der ÖBB hergestellt. Weiters wird vom Gemeindeverband geprüft, ob durch die Kanalerichtung Ergänzungsabgaben an die Firma Wüster vorgeschrieben werden können

Die Prüfungen der Kreditverträge zur Finanzierung der Feuerwehrinvestitionen sind fast abgeschlossen.

- b) Die Bauarbeiten beim Vereinshaus (Zubau der Garage für die FF Erlauf) gehen zügig voran. Der Bürgermeister spricht den Feuerwehrkameraden großes Lob und vielen Dank für den persönlichen Einsatz beim Umbau des Gebäudes aus.
- c) Die Wasserleitung nach Maierhofen ist fast fertig gestellt. Zu Beginn des neuen Jahres können schon die Wasseruhren montiert werden.

Zu 8.) Der Bürgermeister und bedankt sich bei den Gemeinderäten und den Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit während des zu Ende gehenden Jahres. Er wünscht Ihnen und allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern schöne Festtage und alles Gute für das Jahr 2007.

Ende der Gemeinderatssitzung: 19.10 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Bürgermeister:

Birgit Babinger

Ing. Franz Kuttner

Vertreter ÖVP:

Vertreter SPÖ:

Vertreter FPÖ:

Franz Engelmaier

Rainer Mayrhofer

Anton Kos